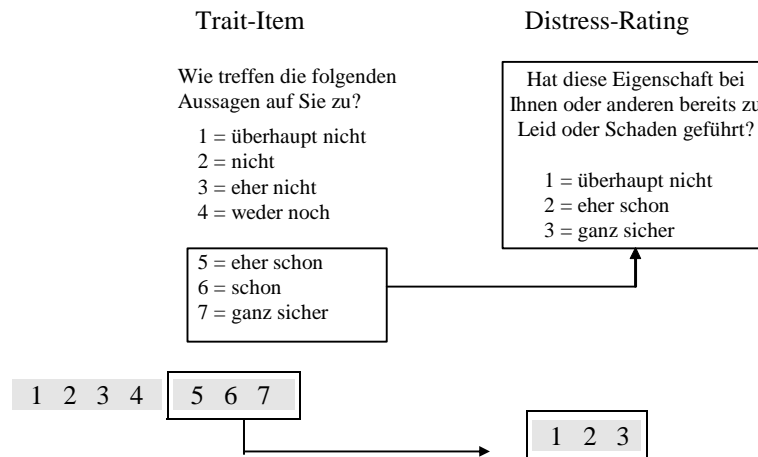


ADP-IV – Anleitung zur Auswertung

1. Das Antwortformat des ADP-IV

Der ADP-IV enthält für jedes Item ein Trait- und ein Distress-Rating. Mithilfe des Trait-Ratings wird das Vorhandenseins eines pathologischen Persönlichkeitszuges auf einer siebenstufigen Skala eingeschätzt, das Distress-Rating erfasst auf einer dreistufigen Skala das Ausmaß der Beeinträchtigung, das beim Betroffenen oder seinen Mitmenschen durch diesen Persönlichkeitszug entsteht. Das Distress-Rating wird nur dann ausgefüllt, wenn beim Trait-Rating 5, 6 oder 7 angekreuzt wurden.

1. Ich gehe immer davon aus, dass andere mich ausnützen, verletzen oder hintergehen werden.



2. Kategoriale Diagnostik

a) Auswahl des Scoring-Algorithmus

Der ADP-IV sieht zwei Scoring-Algorithmen vor: $T > 4$ und $D > 1$ sowie $T > 5$ und $D > 1$. Dies bedeutet, dass ein Item dann als erfüllt angesehen wird, wenn im dimensional Rating das Trait-Item 5 oder mehr bzw. 6 oder mehr beträgt und darüber hinaus das Distress-Rating zwei oder mehr beträgt.

Der $T > 4$ und $D > 1$ Algorithmus eignet sich eher für Screening-Zwecke während der strengere $T > 5$ und $D > 1$ Algorithmus eher für den wissenschaftlichen Einsatz geeignet ist. Der gewählte Algorithmus ist oben auf dem Auswertungsbogen anzukreuzen.

b) Auswertung

Auf dem Auswertungsbogen werden die nach dem gewählten Scoring-Algorithmus erfüllten Items mit einem „+“ und nicht erfüllte mit einem „-“ gekennzeichnet. Anschließend werden die erfüllten Items für jede Persönlichkeitsstörung zusammengezählt und entsprechend dem angegebenen DSM-IV Cut-off die Persönlichkeitsstörung als vorhanden („+“) oder nicht vorhanden („-“) diagnostiziert.

3. Dimensionale Diagnostik

Für jedes Item wird der Trait-Score eingetragen, anschließend wird für jede einzelne Persönlichkeitsstörung die Summe aller Trait-Scores gebildet. Aus den Summenscores der jeweiligen Persönlichkeitsstörungen werden dann Cluster-Summenscores und ein Gesamtsummenscore gebildet.

4. Beachte

Die *Items 53 und 65* zählen für die Borderline Persönlichkeitsstörung. Bei der kategorialen Auswertung reicht es, wenn eines der beiden Items positiv ist, um BDL 5 positiv zu bewerten. Bei der dimensional Auswertung werden beide Items (53 und 65) in die Bildung des Summenscores einbezogen.

Das *Item 50* zählt sowohl für die schizoide als auch für die schizotypische Persönlichkeitsstörung.